

Smartifyit!

Herausforderungen & Lösungsansätze im
Rahmen der digitalen Transformation im
Krankenhaus

Kongress Krankenhausführung & digitale Transformation

4. Juli 2024



digitale Transformation



Johannes Mooslechner

Head of IT Consulting

Smartifyit!

Smartify: Ihr ganzheitlicher Partner für nachhaltigen Erfolg im digitalen Krankenhaus

Services

Technisches Verständnis

Cyber Security
Managed Hosting
Software & Licensing

Vom „Blech“ ...

Solutions

Smarte Software

Smart Analytics
Data Warehouse
Business Intelligence

... über das Produkt ...

Consulting

Ganzheitliche Beratung

Digital- & IT-Strategy
Management Beratung
Data-to-Impact

... zum Anwenderdialog

Im Rahmen der digitalen Transformation sind Krankenhäuser mit einer Vielzahl an Herausforderungen konfrontiert...



Ressourcenengpass



Kostendruck



Themenanzahl und unklarer „Fahrplan“



Regulatorische Anforderungen

Thomas (45)

...seit drei
Monaten „CIO“
einer Klinikgruppe

...hochmotiviert und
voller Tatendrang



...ist allerdings
mit vielen
Herausforderungen
konfrontiert

und fragt sich...

„Ist meine Organisation eigentlich bereit sich zu transformieren?“



Meine IT ist bereits mit dem Tagesgeschäft überlastet!



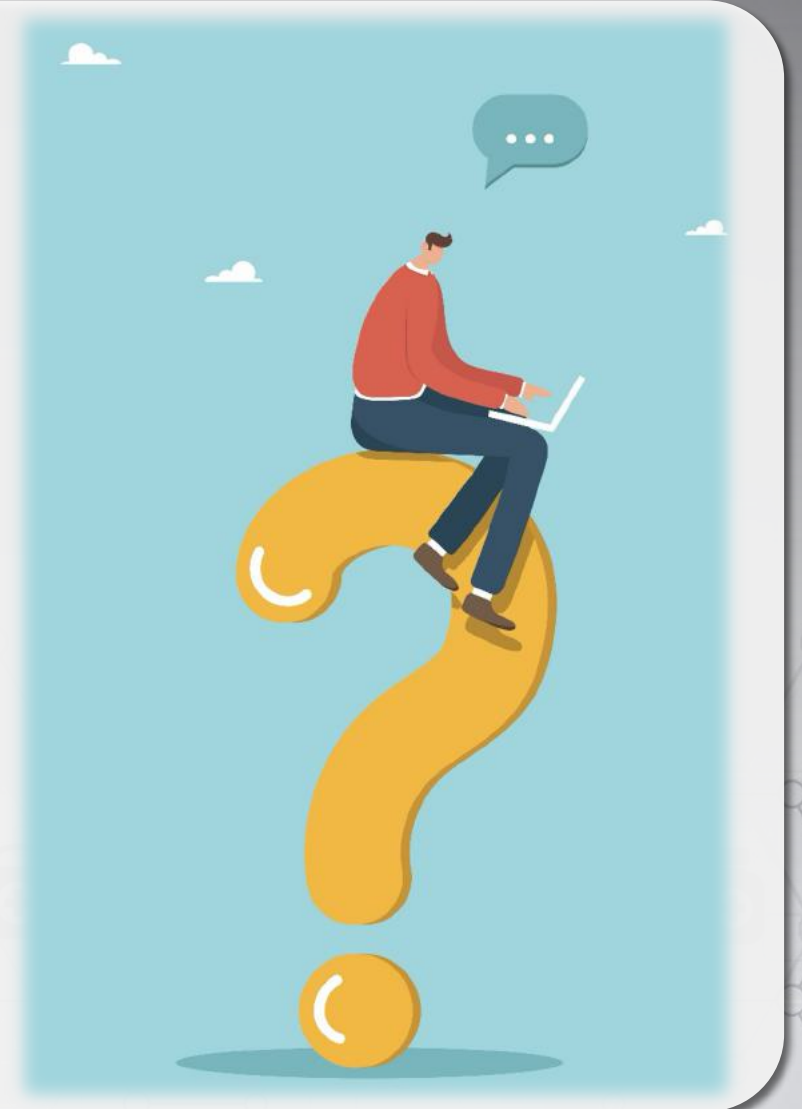
Transformation ist teuer und das Budget fehlt!



Jeden Tag neue Anforderungen... wie soll ich priorisieren?



KHZG, PPR 2.0, NIS2 ...
hört sich toll an, aber was steckt dahinter?



Thomas identifiziert die für ihn wichtigsten Handlungsfelder im Rahmen der Transformation

Sinnvolle Applikationen
anstatt vieler Insellösungen



Organisationelle Strukturen
anstatt informelles „Chaos“



**Performante und sichere
Infrastruktur und Hardware**
anstatt Fax und Sicherheits-
lücken

Thomas identifiziert die für ihn wichtigsten Handlungsfelder im Rahmen der Transformation

Sinnvolle Applikationen
anstatt vieler Insellösungen



Organisationelle Strukturen
anstatt informelles „Chaos“



**Performante und sichere
Infrastruktur und Hardware**
anstatt Fax und Sicherheits-
lücken

Thomas stößt bereits im organisatorischen „Fundament“ auf diverse Herausforderungen, u.a. ...

...IT-Personal um 20% reduziert

...unklare Zuständigkeiten

...hohe IT-Personalauslastung durch Daily Business und Projektgeschäft



Mit klaren „IT-Standards“ kann Thomas seine wesentlichen organisatorischen Herausforderungen adressieren

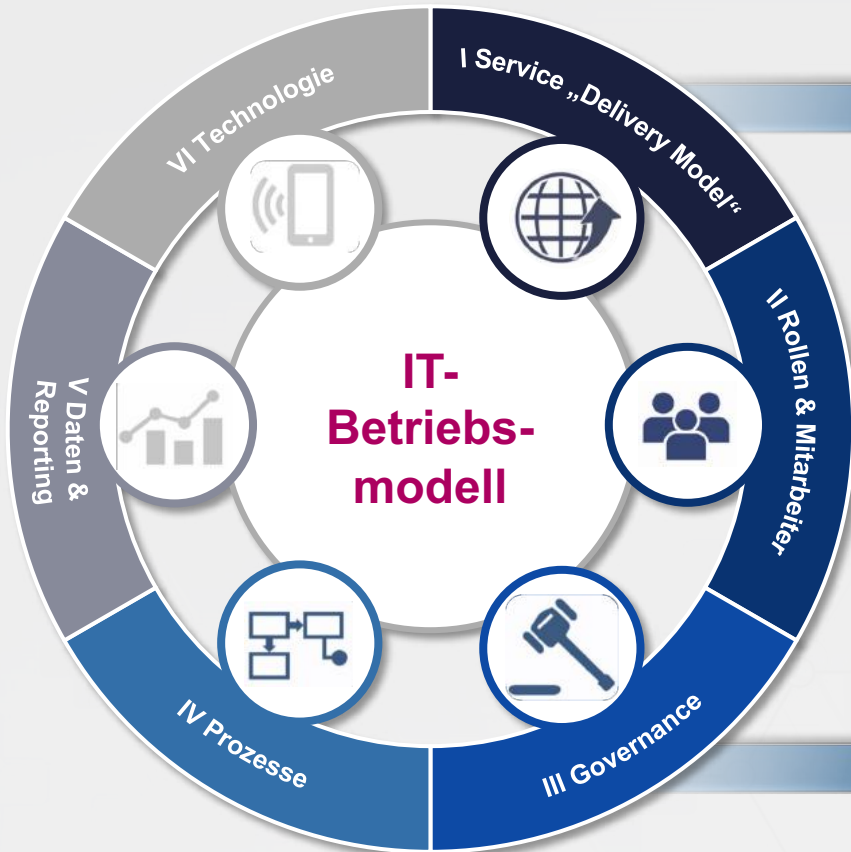
„Nicht alle Themen, die auf meinem Tisch landen, müssen durch die IT gelöst werden“



Die wichtigste Maßnahme für Thomas ist die Einführung eines IT-Betriebsmodells als Fundament für die Transformation...



Smartify IT-Betriebsmodell (Auszug)



Servicekategorie	Servicemodule	Serviceelement
Software: Krankenhaus	Business-Applikationen	Wartung / Patch Management
Software: Krankenhaus	Business-Applikationen	Change Management
Software: Krankenhaus	Klinische Applikationen	Beschaffung
Software: Krankenhaus	Klinische Applikationen	Einrichtung
Software: Krankenhaus	Klinische Applikationen	Wartung / Patch Management
Software: Krankenhaus	Klinische Applikationen	Change Management
Software: Krankenhaus	Klinische Applikationen	Benutzerverwaltung
Server		
Server		
Server		
Server		
Server		
Server		
Server		
Server		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		
Hardware		

Rollenbeschreibung und Verantwortlichkeiten: Konzern-IT (Leitung)

Definition & Rolle

Die Konzern-IT (Leitung) wird unterstützend im Rahmen des Bedarfsprozesses (I) sowie der Beauftragung (II) eingebunden. Hierbei verantwortet diese zudem zentral die Beauftragungen (II). Des Weiteren wird die sachliche KHZG-Rechnungsprüfung durch die Konzern-IT (Leitung) verantwortet und die Umsetzung der Projekte (V) unterstützend begleitet. Nach Projektende ist die Konzern-IT (Leitung) im Austausch mit dem Digitalisierungsteam und dem Projektbüro Digitalisierung für die Messung des Projekterfolgs zuständig.

Organisationsstruktur

Direktes Reporting: Dir. Salfeld

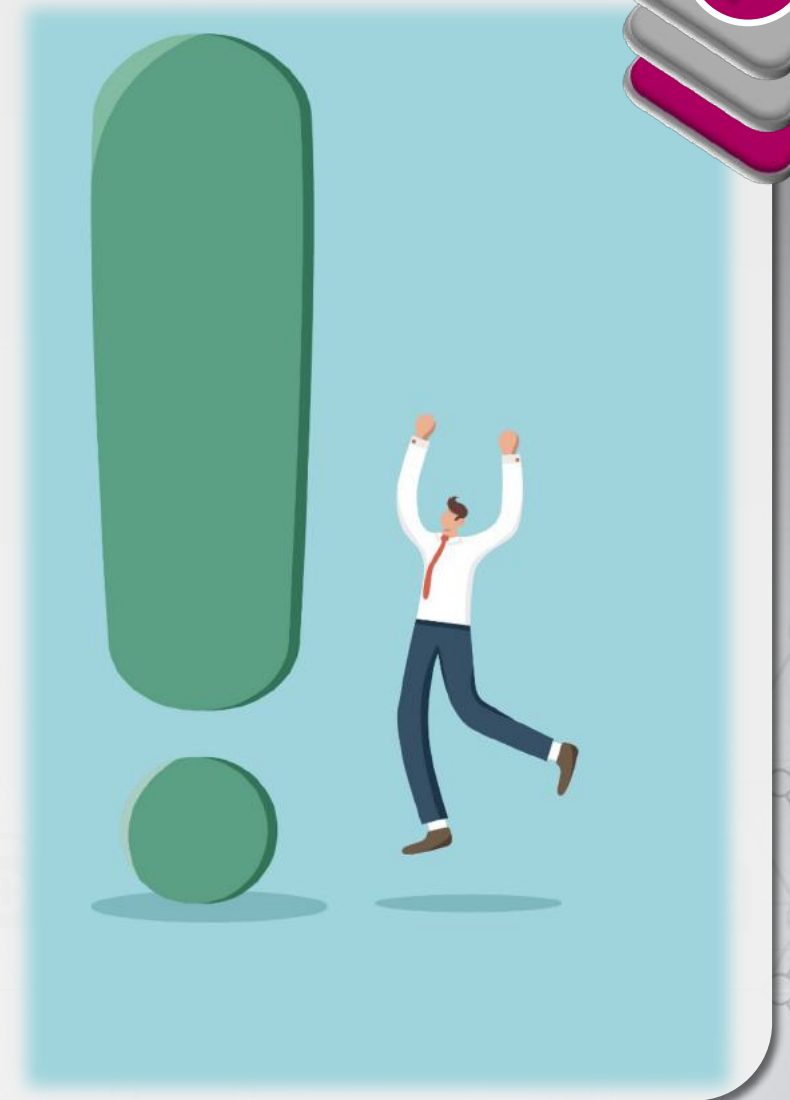
Verantwortlich

Verantwortlichkeit	1. Bedarf						2. Ausschreibung (optional), Angebotseinholung & Bewertung						3. Freigabe
	1.1	1.2	2.1	2.2	2.3	2.4	3.1						
Direktorium													
Unterstützungstät.													
Krankenhaus Geschäftsführer	V	V	I V										
Leitung Konzern-IT		U	U	U	U	U	U						
Digitalisierungsteam		V	U	U	U	U	U						
Finanzbuchhaltung/Controlling						V							
Projektbüro Digitalisierung		U	V	V	V	U	V						
Sonstige IT (Infrastruktur, Orbis, Medizintechnik)		U	U										

...und hat einen hohen „Impact“ nicht nur für seine IT-Organisation sondern für die gesamte Klinikgruppe.

- ✓ Bessere Ressourcenallokation und klare Zuständigkeiten
- ✓ Mehr Transparenz
- ✓ Verbesserte Entscheidungsfindung

15% IT-Personalauslastung reduziert!



Thomas identifiziert ein weiteres Handlungsfeld - die IT-Infrastruktur

Sinnvolle Applikationen
anstatt vieler Insellösungen



Organisationelle Strukturen
anstatt informelles „Chaos“



**Performante und sichere
Infrastruktur und Hardware**
anstatt Fax und Sicherheits-
lücken

Die IT-Infrastruktur ist in vielen Häusern veraltet und weist diverse Sicherheitslücken auf...

Veraltete
Server!

VLAN?

2-Faktor-
Authentifizierung?

Kein (W-)LAN!

Kein „Konzern-
standard“!

Thomas ist mit einigen „Baustellen“
konfrontiert und muss priorisieren...



...hierzu stellt sich Thomas einige Fragen

Welche internen und externen Anforderungen habe ich?

Welche Risiken bestehen?

In welcher Reihenfolge gehe ich vor?

Evaluation der IT-Infrastruktur



Zunächst identifiziert Thomas die wichtigsten Handlungsfelder in jedem Standort



Smartify IT-Reifegradmodell (Auszug)

Standort	Netzwerk	Telefon	Firewall	IT-Sicherheit	KHZG-Readiness	Telematikinfrastruk.
Standort 1	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 2	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 3	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 4	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 5	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 6	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 7	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 8	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 9	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●
Standort 10	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●

● Dringender Handlungsbedarf
 ● Handlungsbedarf
 ● Kein Handlungsbedarf

Identifizierte Handlungsfelder

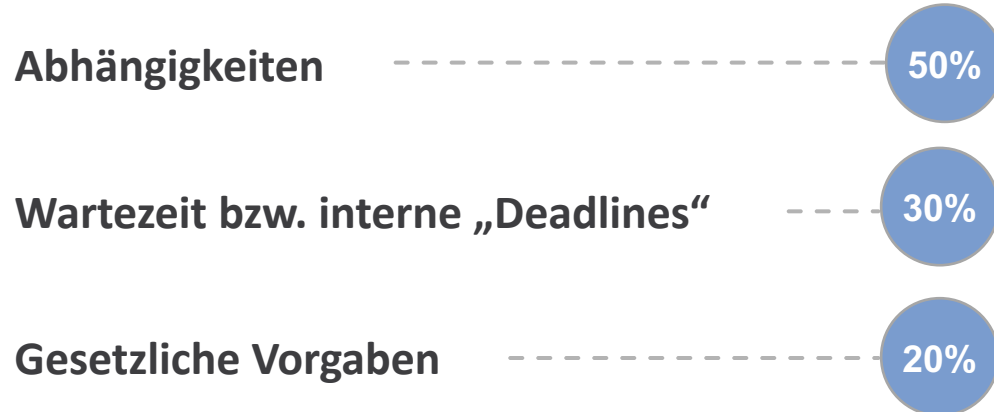
Nachdem die kritischen Handlungsfelder identifiziert sind, werden diese für die Umsetzung priorisiert



Smartify Projektbewertungsmatrix (Auszug)

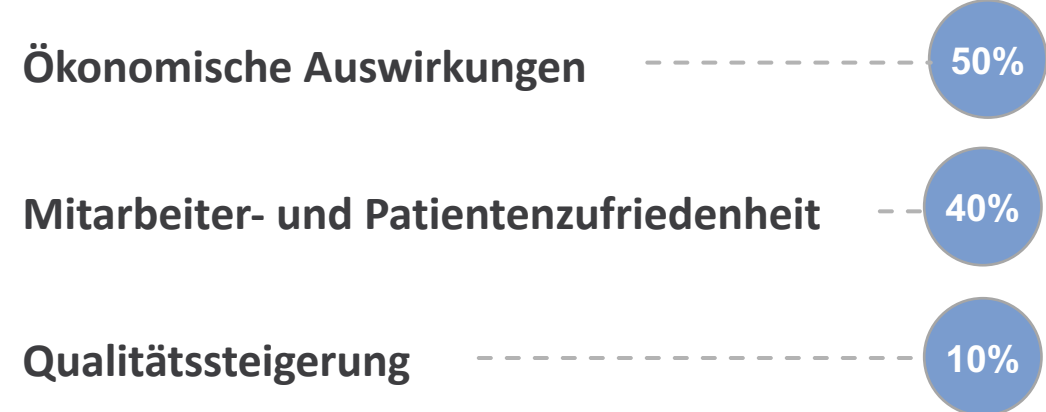
Dringlichkeit –

wie schnell muss das Projekt umgesetzt werden?



Auswirkungen –

wie wichtig ist die Umsetzung des Projekts?



Priorisierte Handlungsfelder

Für alle priorisierten Projekte erfolgt eine Planung unter Berücksichtigung des „Daily Business“



Exemplarische Projektplanung (Auszug)

	2024				2025
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
Daily Business & Support					
Netzwerk & Telefon					
Verkabelung					
Telefon					
Netzwerkausbau					
Geräteverwaltung & Sicherheit					
Firewall Migration					
Port Security (NAC)					
Mobile Device Management					
Hardwareanbindung und -beschaffung					
KIS- und KHZG-Projekte					
Standort 1					
Standort 2					
Standort 3					
Standort 4					

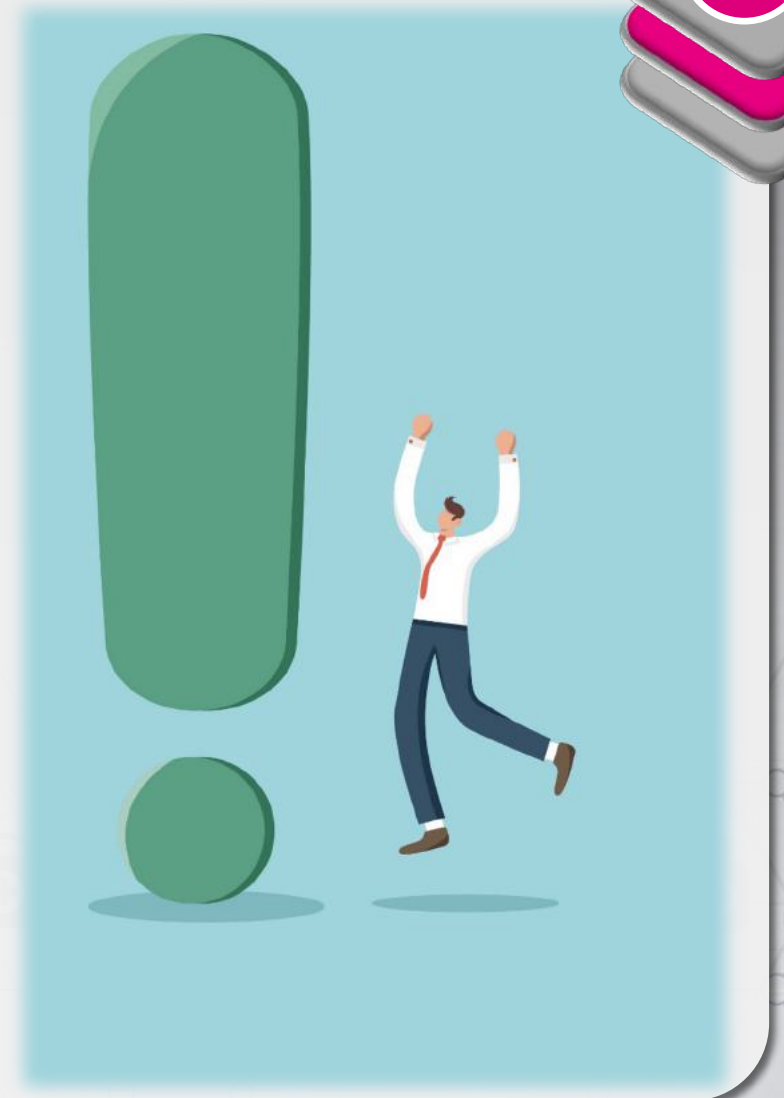
Proaktive Projektplanung

Thomas hat nun einen geeigneten abgestimmten „Fahrplan“



- ✓ Bessere Ressourcenallokation
- ✓ Verbesserte Entscheidungsfindung
- ✓ Transparenz und Agilität

Effiziente und effektive Umsetzung!



Die Applikationslandschaft ist Thomas ein „Dorn im Auge“

Sinnvolle Applikationen
anstatt vieler Insellösungen



Organisationelle Strukturen
anstatt informelles „Chaos“



**Performante und sichere
Infrastruktur und Hardware**
anstatt Fax und Sicherheits-
lücken

Auch im Umfeld der Applikationen ist Thomas mit einigen Herausforderungen konfrontiert

Drohende 10 Mio. €
KHZG Fördermittel-
rückzahlung

Ungeplante
(neue) Kosten!

Projekte
im Verzug ...

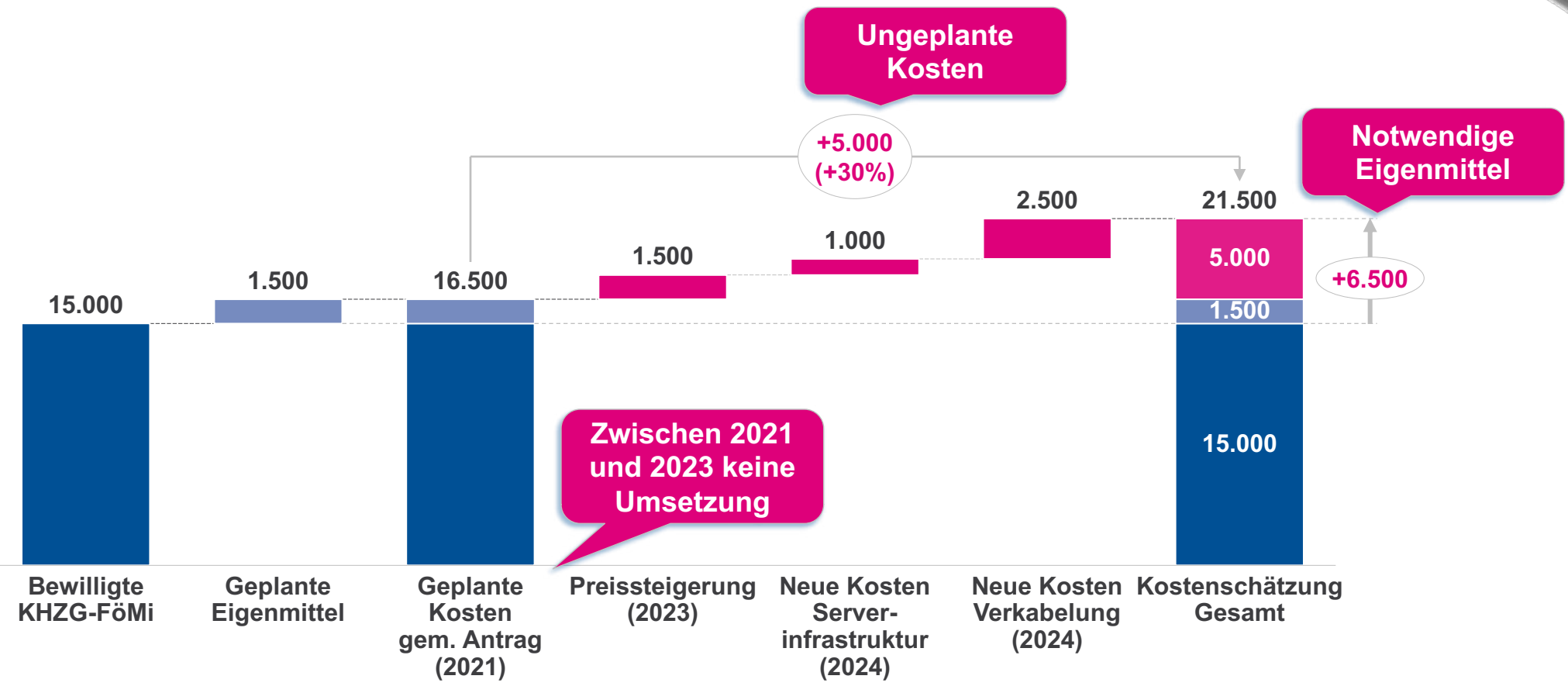
Thomas will digitalisieren, hat jedoch
ganz andere Herausforderungen



Die Kosten für die Umsetzung der KHZG Projekte steigen und steigen – wer soll das bezahlen?



KHZG Kosten, in Tsd. EUR



Darüber hinaus ist die Umsetzung in Verzug – Fristen können nicht eingehalten werden – Fördermittelrückzahlung droht



„Ich wusste nicht, dass

- KHZG-Projekte bis Dez. 2024 beauftragt,*
- geförderte Projekte bis Dez. 2025 abgeschlossen und*
- Muss-Kriterien bis 2027 mit mehr als 60% in Nutzung sein müssen?!“*



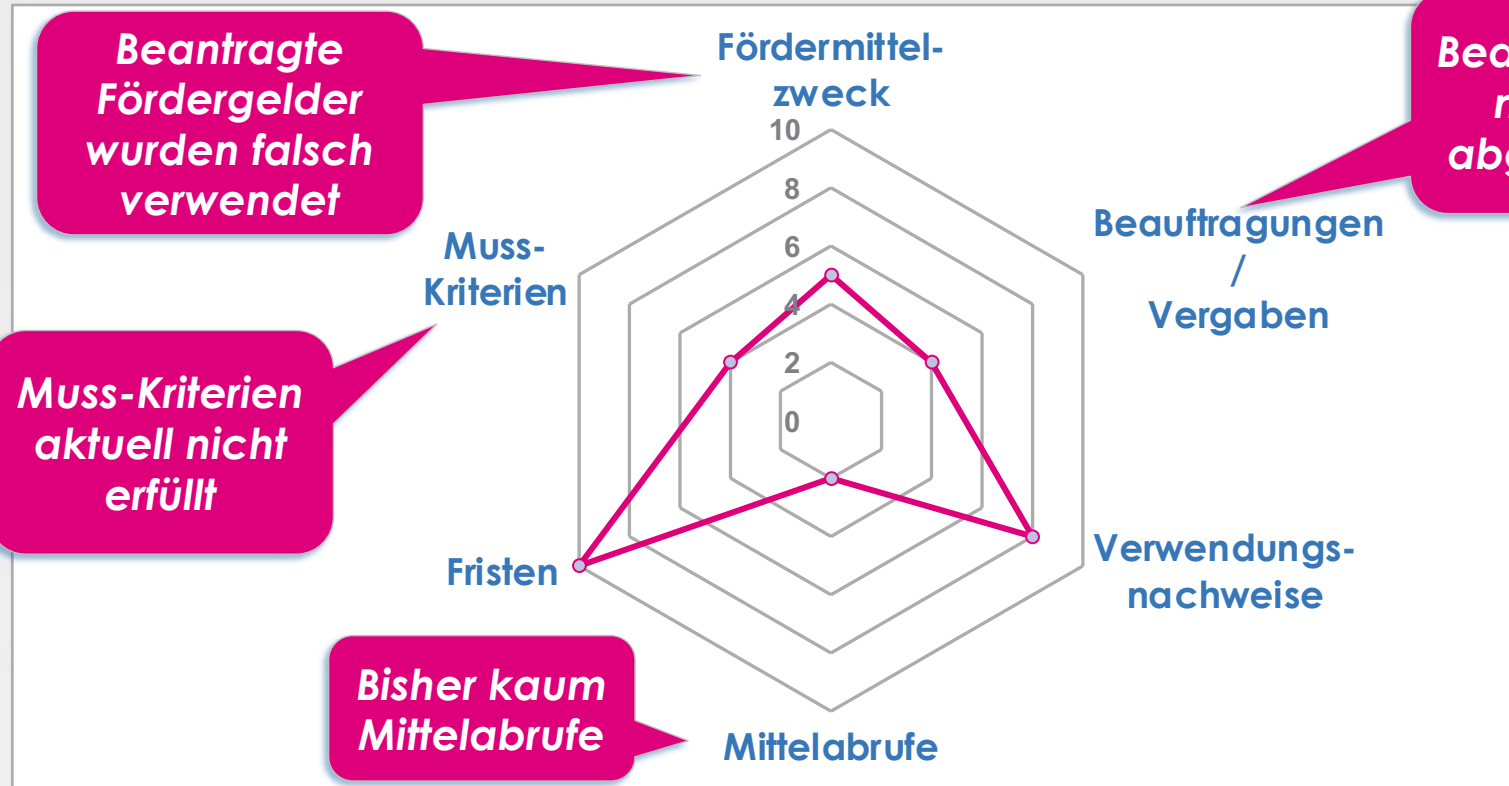
Bei „Nichteinhaltung“:

- Fördermittelverfall
- Fördermittelrückzahlung
- Malus-Zahlung

Die KHZG Standortbestimmung unterstützt Thomas bei der Identifikation der Handlungsfelder



Smartify KHZG Standortbestimmung (Auszug)



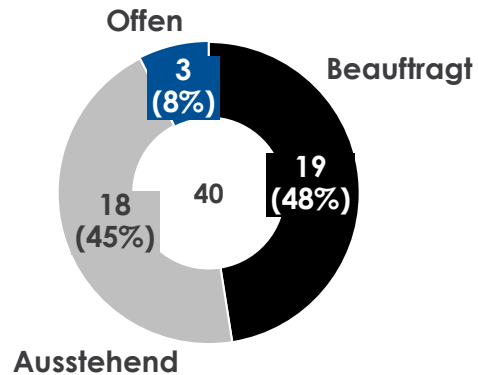
Identifizierte Handlungsfelder

Ein laufendes Monitoring der wichtigsten Faktoren ermöglicht proaktives KHZG Projektmanagement

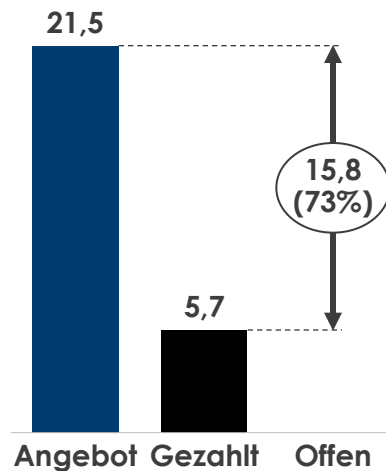


Smartify KHZG Monitoring (Auszug)

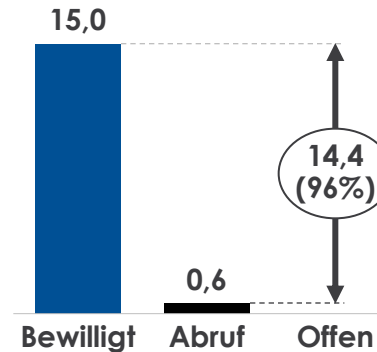
Beauftragungsstatus
Anzahl Teilprojekte



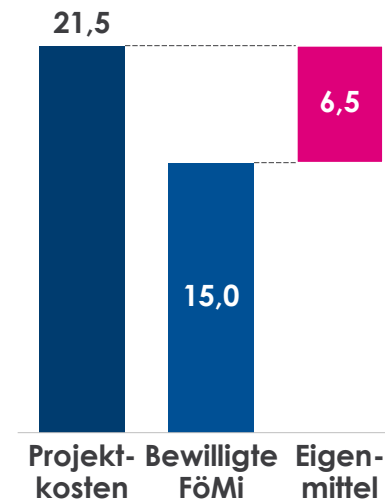
Projektkosten
in Mio. EUR brutto



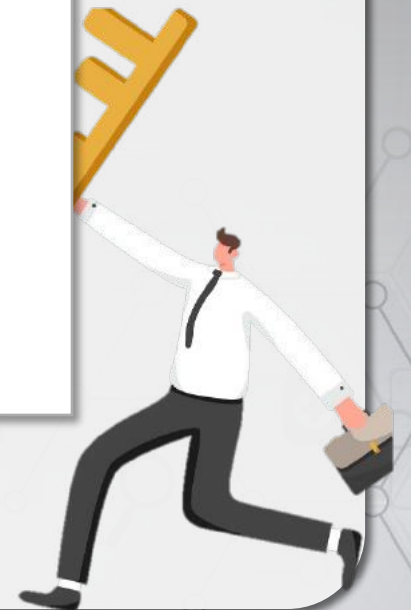
Fördermittel (FöMi)
in Mio. EUR



Eigenmittelbedarf
in Mio. EUR



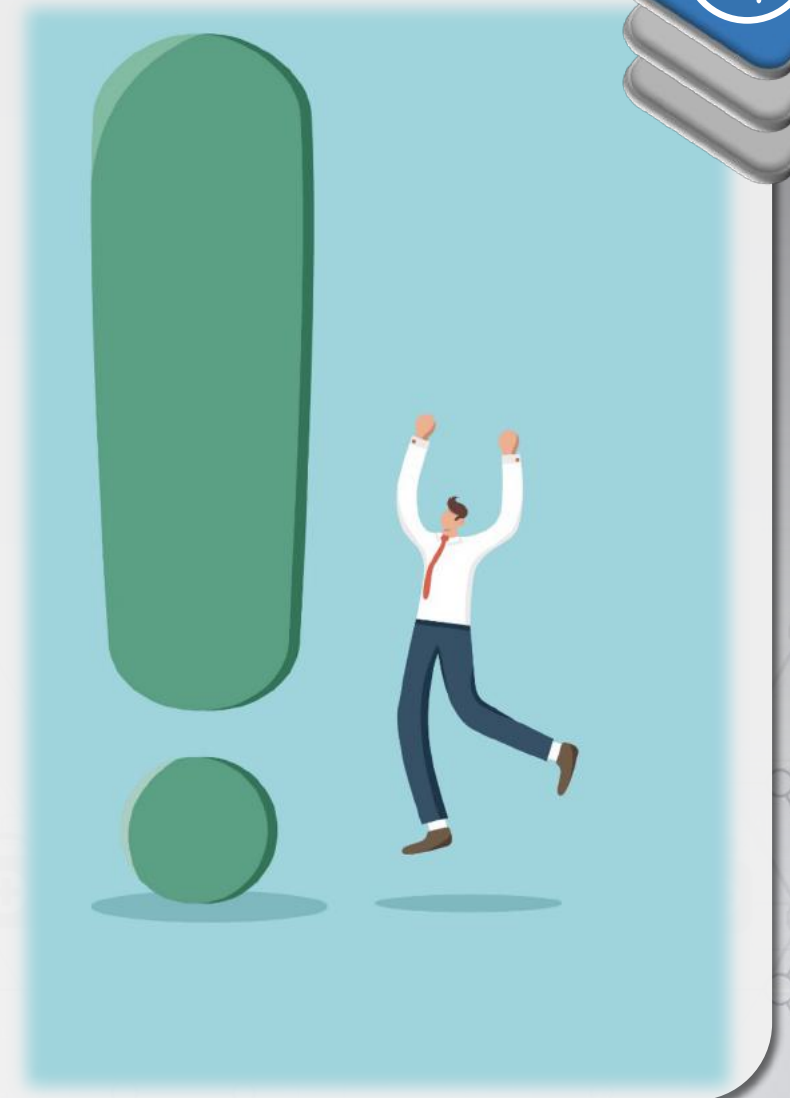
Proaktives KHZG Projektmanagement



Thomas ist nun trotz der Herausforderungen auf dem richtigen Weg

- ✓ Volle Transparenz über alle Vorhaben und Kennzahlen
- ✓ Proaktives Risikomanagement und Fördermittelabrufe
- ✓ KHZG „compliant“

Fördermittelrückzahlung vermieden¹ und KHZG Umsetzung „in Time“

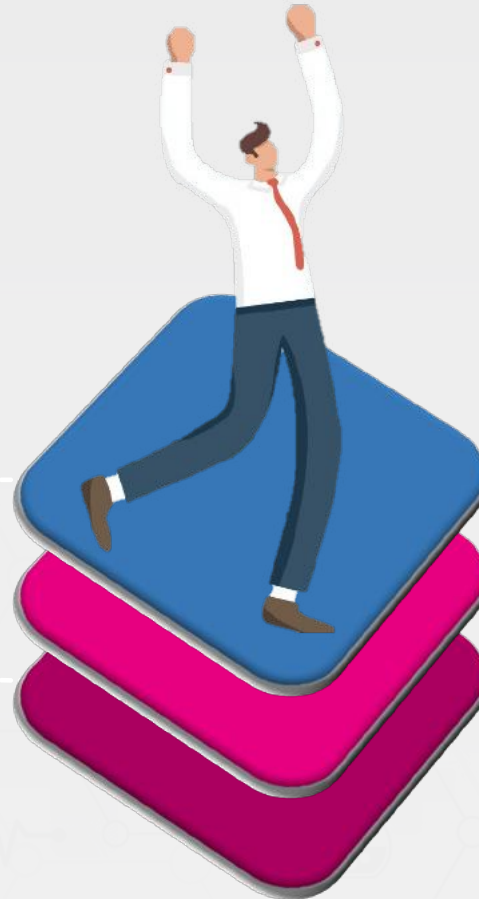


„Digitale Transformation ist kein Sprint, sondern ein Marathon“ – Thomas ist mit seiner Klinikgruppe auf dem richtigen Weg

Sinnvolle Applikationen
anstatt vieler Insellösungen



Organisationelle Strukturen
anstatt informelles „Chaos“



**Performante und sichere
Infrastruktur und Hardware**
anstatt Fax und Sicherheits-
lücken

„Key-Takeaways“ – folgende Punkte sollten Sie sich mitnehmen



1

Definieren Sie Verantwortlichkeiten

Nicht für alle Themen ist die IT verantwortlich - in vielen Fällen auch „nur“ technischer Unterstützer?

2

Priorisieren Sie in Abstimmung mit Entscheidern

Nicht alle Anfragen und Projekte müssen „sofort“ umgesetzt werden

3

Schaffen Sie erst „das Fundament“

Vor „der Digitalisierung“ müssen die technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen werden



Wie gehen Sie mit der digitalen Transformation um? Welche Herausforderungen haben Sie?



**...mit unserem initialen
„Healthcheck“ fühlen wir Ihren
Puls und zeigen Ihnen
Lösungswege auf!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Ansprechpartner – Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Nicolai Förster
Geschäftsführer



Johannes Mooslechner
Head of IT Consulting

✉ nicolai.foerster@smartify-it.de

📄 www.smartify-it.de

📍 Leopoldstraße 18, 80802 München

✉ johannes.mooslechner@smartify-it.de

📄 www.smartify-it.de

📍 Leopoldstraße 18, 80802 München